

Rechenschaftsbericht für den 26.04.2017

Seit unserem letzten Bericht an das StuPa, fanden folgende regelmäßigen Veranstaltungen im Queerreferat statt:

- Spieleabend
- Saturday Night Warmup
- Queercafé
- Sprechstunden
- Plenum
- Shorty Talk
- Going Out
- Filmeabend mit ausnahmsweise allgemein queerer Thematik
- Filmeabend mit meist queer*lesbischer Thematik
- Filmeabend mit meist queer*schwuler Thematik

Unser erste Absolute Beginners Abend hat stattgefunden. Dieser geschlossene Abend richtete sich an Personen, welche unfreiwillig keine oder wenig romantische oder sexuelle Erfahrungen gemacht haben, unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung. Die Anzahl der Besucher*innen war recht klein, allerdings lief der Abend sehr gut und die Personen konnten sich gut austauschen.

Wir haben außerdem einen Mario Kart Abend in den Räumlichkeiten des RWTH AStA veranstaltet, da unserer Räumlichkeiten zu diesem Zeitpunkt noch nicht mit einem Beamer ausgestattet waren. Der Abend war sehr gut besucht und fand viel Anklang.

Unser Going Out im Februar fand wie letztes Jahr auch am Rosenmontag statt. Eine große Gruppe von Leuten fuhr zusammen nach Köln und feierte dort den Tag.

Es fand außerdem ein SingStar Abend im Referat statt. Dieser kam sehr gut an und es wurde gebeten, Spaßveranstaltungen wie den Mario Kart Abend oder einen SingStar Abend in Zukunft häufiger zu veranstalten.

Am 11.03. wurden die vorderen Räumlichkeiten des Referates von den Mitgliedern gestrichen. Es wurden außerdem einige der von der Vormieterin zurückgelassene Lampen abmontiert und umsortiert.

Das Going-Out im März fand in der Moove Boulderhalle in Aachen statt.

Am 30.03. fand ein Vortrag zum Thema Polyamorie statt. Gehalten wurde dieser von einer erfahrenen Referentin aus Frankfurt und er trug den Titel "Was Polyamorie ist und was nicht, welche Varianten es gibt, was davon wie funktioniert und was man alles falsch machen kann." Im Vortrag wurden verschiedene Formen von Polyarmorie dargestellt sowie Beziehungsformen, welche oft für Polyamorie gehalten werden, aus Sicht der Referentin aber nicht gänzlich als solche bezeichnet werden können. Sie ging außerdem auf einige häufig auftretende Fehler bei Polyamorie-Einsteiger*innen ein und wie diese verhindert werden können. Der Vortrag war wie erwartet sehr gut besucht.

Über den März hat sich außerdem eine Planungsgruppe für den IDAHOBIT* organisiert. Der IDAHOBIT* (International day against homo-, bi-, inter- and trans*phobia) liegt jedes Jahr am

17.05. Wie die letzten Jahre auch organisiert das Referat mit einigen anderen Vereinen in Aachen (u.a. Knutschfleck, Rainbow, Mit Sicherheit verliebt, Rainbow, Diskursiv) eine Demonstration zu Ehren dieses Tages. Die Demonstration wird voraussichtlich am 20.05. stattfinden und um 15:00 am Kugelbrunnen starten. Die genaue Route muss von der Polizei noch bestätigt werden.

Am 08.04. fand unsere ordentliche Mitgliederversammlung für das Sommersemester statt. Es wurden Themenschwerpunkte für das kommende Semester beschlossen. Außerdem wurde der Haushaltsplan für den stattgefundenen Umzug angepasst.

Am Sonntag nach dem Warm Up fand nach längerer Pause erneut ein Wein und Käse Abend statt. Dieser wurde wegen des guten Wetters in den Westpark verlegt und fand erneut sehr großen Anklang bei den Besucher*innen.

Ankündigungen:

27.04. Positiv – Negativ: Leben mit HIV

30.04. Queer in den Mai – im Referat

11.05. Coming Out Talk

17.05. Queer in den Mai – Gala-Ball

20.05. IDAHOBIT* Demonstration

18.05. SingStar Abend

25.05. Bi, Pan & Friends

30.05. Grillen im Westpark